

HEIDENHAIN



Produktinformation

ECN 1123 EQN 1135

Absolute Drehgeber mit formschlüssiger Hohlwelle 1KC für sicherheitsgerichtete Anwendungen

Baureihe ECN 1123/EQN 1135

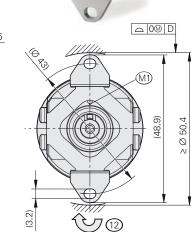
Drehgeber für absolute Positionswerte mit sicherer Singleturn-Information

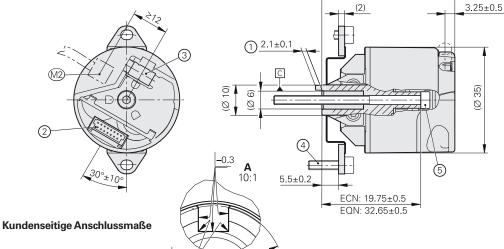
- Angebaute Statorkupplung 75A
- Einseitig offene Hohlwelle für Axialklemmung 1KC

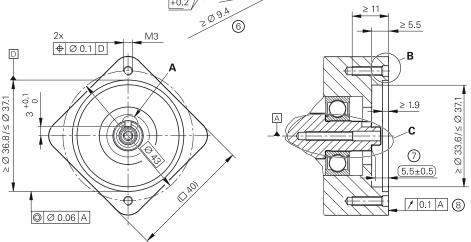


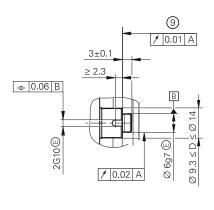


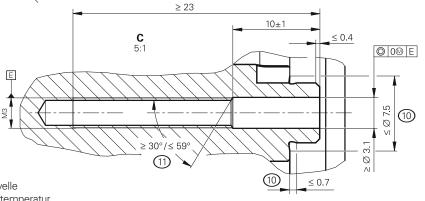
43.9 +0.6

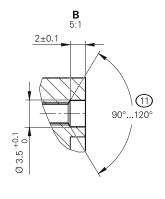












■ = Lagerung Kundenwelle

Tolerancing ISO 8015

ISO 2768:1989-mH

≤ 6 mm: ±0.2 mm

- M1 = Messpunkt Arbeitstemperatur
- M2 = Messpunkt Vibration
- = Formschlusselement. Auf korrekten Eingriff in Nut achten.
- 2 = Platinenstecker 15-polig
- = Befestigung für Kabel mit Crimp-Hülse Ø 4.3 mm ±0.1 mm − 7 mm lang
- = Schraube ISO 4762 M3x12 8.8 MKL, Anzugsmoment 1.15 Nm ± 0.05 Nm
- 5 = Schraube ISO 4762, ECN: M3x35 - 8.8 - MKL, EQN: M3x50 - 8.8 - MKL, Anzugsmoment 1.15±0.05 Nm
- 6 = Kontaktfläche Nut
- = Maximal zulässige Abweichung zwischen Wellenanlage und Kupplungsanlage. Ausgleich von Montagetoleranzen und thermischer Ausdehnung, davon ±0.15 mm dynamische axiale Bewegung zulässig.
- = Kupplungsanlage 8
- = Wellenanlage. Ganzflächige Auflage beachten!
- = Fase am Gewindeanfang obligatorisch für stoffschlüssige Losdrehsicherung 11
- = Drehrichtung der Welle für steigende Positionswerte

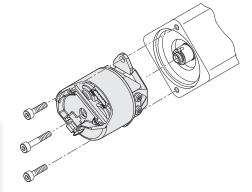
mm

ECN 1123 – Singleturn	EQN 1135 – Multiturn				
Als Eingebersystem für Überwachungsfunktionen • SIL 1 nach EN 61508 (weitere Prüfgrundlage: IEC 61800-5-3) • Kategorie 2, PL c nach EN ISO 13849-1:2015					
Als Eingebersystem für Regelkreisfunktionen • SIL 2 nach EN 61508 (weitere Prüfgrundlage: IEC 61800-5-3) • Kategorie 3, PL d nach EN ISO 13849-1:2015					
Sicher im Singleturn-Bereich					
≤ 15 · 10 ⁻⁹ (Wahrscheinlichkeit eines gefahrbringenden Ausfalls pro Stunde)					
Gerät: ±1,76° (sicherheitsrelevanter Messschritt SM = 0,7°) mechanische Ankopplung: ±2° (Fehlerausschluss für Lösen von Wellen- und Statorankopplung, ausgelegt auf Beschleunigungen ≤ 300 m/s²)					
EnDat 2.2/EnDat22					
8388608 (23 bit)					
-	4096 (12 bit)				
≤ 7 µs/≤ 8 MHz					
±60"					
DC 3,6 V bis 14 V					
bei 3,6 V: ≤ 600 mW; bei 14 V: ≤ 700 mW	bei 3,6 V: ≤ 700 mW; bei 14 V: ≤ 800 mW				
bei 5 V: 85 mA (ohne Last)	bei 5 V: 105 mA (ohne Last)				
Platinenstecker 15-polig (mit Anschluss für e	xternen Temperatursensor ³⁾)				
≤ 100 m (siehe EnDat-Beschreibung im Prospekt <i>Schnittstellen von HEIDENHAIN-Messgeräten</i>)					
einseitig offene Hohlwelle Ø 6 mm mit Formschlusselement (1KC)					
≤ 12000 min ⁻¹					
≤ 0,001 Nm (bei 20 °C)	≤ 0,002 Nm (bei 20 °C)				
0,4 · 10 ⁻⁶ kgm ²					
$\leq 0.8 \cdot 10^5 \text{rad/s}^2$					
≥ 1000 Hz					
≤ ±0,5 mm					
≤ 200 m/s² (EN 60068-2-6); 10 Hz bis 55 Hz wegkonstant 3,2 mm peak to peak ≤ 2000 m/s² (EN 60068-2-27)					
-40 °C bis 110 °C					
125 °C (Messgenauigkeit des internen Temperatursensors: ±5 K)					
≤ 93 % (40 °C/21 d gemäß EN 60068-2-78); Kondensation ausgeschlossen					
IP40 (siehe Isolation unter <i>Elektrische Sicherheit</i> im Prospekt <i>Schnittstellen von HEIDENHAIN Messgeräten</i> ; Verschmutzung durch eindringende Flüssigkeiten muss vermieden werden)					
≈ 0,1 kg					
743586-03 743587-03 743587-53 (Sammelverpackung)					
	Als Eingebersystem für Überwachungsfunkt SIL 1 nach EN 61508 (weitere Prüfgrundla Kategorie 2, PL c nach EN ISO 13849-1:20 Als Eingebersystem für Regelkreisfunktione SIL 2 nach EN 61508 (weitere Prüfgrundla Kategorie 3, PL d nach EN ISO 13849-1:20 Sicher im Singleturn-Bereich ≤ 15 · 10 ⁻⁹ (Wahrscheinlichkeit eines gefahrt. Gerät: ±1,76° (sicherheitsrelevanter Messschmechanische Ankopplung: ±2° (Fehlerausschausgelegt auf Beschleunigungen ≤ 300 m/s² EnDat 2:2/EnDat22 8388608 (23 bit) - ≤ 7 µs/≤ 8 MHz ±60″ DC 3,6 V bis 14 V bei 3,6 V: ≤ 600 mW; bei 14 V: ≤ 700 mW bei 5 V: 85 mA (ohne Last) Platinenstecker 15-polig (mit Anschluss für et einseitig offene Hohlwelle Ø 6 mm mit Form ≤ 12000 min ⁻¹ ≤ 10,001 Nm (bei 20 °C) 0,4 · 10 ⁻⁶ kgm² ≤ 0,8 · 10 ⁵ rad/s² ≥ 1000 Hz ≤ ±0,5 mm ≤ 200 m/s² (EN 60068-2-6); 10 Hz bis 55 Hz ≤ 2000 m/s² (EN 60068-2-27) -40 °C bis 110 °C 125 °C (Messgenauigkeit des internen Tempe ≤ 93 % (40 °C/21 d gemäß EN 60068-2-78); IP40 (siehe Isolation unter Elektrische Sicher Messgeräten; Verschmutzung durch eindring ≈ 0,1 kg				

¹⁾ Nach Positionswertvergleich können in der nachfolgenden Elektronik weitere Toleranzen auftreten (Hersteller kontaktieren)
2) Siehe *Allgemeine elektrische Hinweise* im Prospekt *Schnittstellen von HEIDENHAIN-Messgeräten*3) Auswertung optimiert für KTY 84-130 (siehe *Temperaturmessung in Motoren* im Prospekt *Messgeräte für elektrische Antriebe*)
4) Die interne Temperaturauswertung ist nicht "Funktional Sicher" ausgelegt

Montage

Die einseitig offene Hohlwelle des Drehgebers wird auf die Antriebswelle geschoben und mit einer Zentralschraube befestigt. Dabei ist besonders darauf zu achten, dass das Formschlusselement der Drehgeberwelle sicher in die entsprechende Nut der Antriebswelle eingreift. Der statorseitige Anbau erfolgt ohne Zentrierflansch auf einer Planfläche mit zwei Klemmschrauben. Es sind jeweils Schrauben mit stoffschlüssiger Losdrehsicherung zu verwenden (siehe Montagezubehör).



Weitere Informationen:

Für die Auslegung des kundenseitigen Anbaus gelten für die Kundenwelle die Materialangaben für Stahl, für den Kundenstator die Materialangaben für Aluminium.

Beachten Sie auch die weiteren Werkstoffeigenschaften im Prospekt Messgeräte für elektrische Antriebe ID 208922-xx.

Montagezubehör

Schrauben

Schrauben (Zentralschraube, Befestigungsschrauben) sind nicht im Lieferumfang enthalten. Sie können separat bestellt werden.

	Schrauben ¹⁾		Losgröße
Zentralschraube ECN 1123	ISO 4762-M3×35-8.8-MKL	ID 202264-66	10 oder 100 Stück
Zentralschraube EQN 1135	ISO 4762-M3×50-8.8-MKL	ID 202264-81	
Befestigungsschraube für Statorkupplung	ISO 4762-M3×12-8.8-MKL	ID 202264-69	20 oder 200 Stück

¹⁾ Mit Beschichtung für stoffschlüssige Losdrehsicherung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu den Schrauben von HEIDENHAIN im Prospekt Messgeräte für elektrische Antriebe, Kapitel Allgemeine mechanische Hinweise unter Drehgeber mit Functional Safety.

Montagehilfe

Die Montagehilfe dient zum Stecken und Abziehen der Kabelbaugruppe. Sie vermeidet Beschädigungen des Kabels, da die Abziehkraft ausschließlich am Stecker wirkt. An den Adern darf nicht gezogen werden.



Montagehilfe

Die Montagehilfe ermöglicht ein Verdrehen der Geberwelle von der Rückseite. Damit kann die formschlüssige Verbindung zwischen Geber- und Antriebswelle einfach gefunden werden.

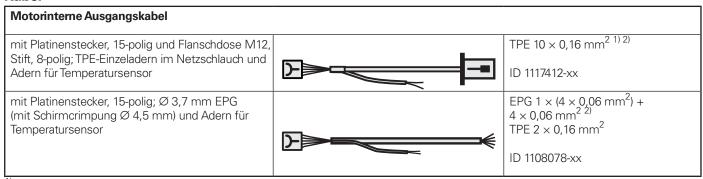
ID 821017-03





Elektrischer Anschluss

Kabel



Einzeladern mit Netzschlauch

Hinweis für sicherheitsgerichtete Anwendungen: Bitfehlerrate gemäß Spezifikation 533095 nachweisen!

Anschlussbelegung

Platinenstecker, 15-polig 15 13 11 9 7 5 3 1 14 12 10 8 6 4 2										
	Spannungsversorgung				Serielle Datenübertragung			Sonstige Signale ¹⁾		
E	13	11	14	12	7	8	9	10	5	6
	U _P	Sensor U _P	0 V	Sensor 0 V	DATA	DATA	CLOCK	CLOCK	T+ ²⁾	T - ²⁾
	braun/grün	blau	weiß/grün	weiß	grau	rosa	violett	gelb	braun	grün

Nur bei motorinternen Ausgangskabeln

Kabelschirm mit Gehäuse verbunden; UP = Spannungsversorgung

Sensor: Die Sensorleitung ist im Messgerät mit der jeweiligen Spannungsversorgung verbunden.

Nicht verwendete Pins oder Adern dürfen nicht belegt werden!

Hinweis für sicherheitsgerichtete Anwendungen: Nur komplett verdrahtete HEIDENHAIN-Kabel sind dafür qualifiziert. Kabel ändern oder konfektionieren erst nach Rücksprache mit HEIDENHAIN, Traunreut!

Ausgangskabel mit Kabellänge > 0,5 m benötigen eine Zugentlastung des Kabels

HEIDENHAIN

DR. JOHANNES HEIDENHAIN GmbH Dr.-Johannes-Heidenhain-Str. 5

83301 Traunreut, Germany② +49 8669 31-0
FAX +49 8669 32-5061

info@heidenhain.de
www.heidenhain.com

Mit Erscheinen dieser Produktinformation verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Für Bestellungen bei HEIDENHAIN ist immer die zum Vertragsabschluss aktuelle Fassung der Produktinformation maßgebend.



Weitere Informationen:

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung sind die Angaben in folgenden Dokumenten einzuhalten:

Betriebsanleitung

1390318

²⁾ Schirmanbindung muss motorseitig erfolgen

²⁾ Anschlüsse für externen Temperatursensor; Auswertung optimiert für KTY 84-130 (siehe *Temperaturmessung in Motoren* im Prospekt *Messgeräte für elektrische Antriebe*)